



## Universitätsbibliothek Paderborn

**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1838**

CXXXI. Notariatsinstrument über einen Verkauf an die Kalandsbrüder zu  
Perleberg 1522.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](#)

fegell widiken heten hengen bonedden ahn dessen apenen bref, De gescreuen is nha gades borth  
Dusennnt viisfunderth vndt im twe vnde twintigesten Jare, am dage Gregorii pape.

Nach dem Original, woran das Siegel mangelt.

**CXXXI. Notariatsinstrument über einen Verkauf an die Kalandesbrüder zu Perleberg 1522.**

Coram nobis, wichmanno Gladow, canonico ecclesie haelbergenis, commissario et plebano in perlebergh, prouidus vir Michael wulff, opidanus opidi perlebergh, una cum reicta mathias wulues matre sua, opidana ejusdem opidi perlebergh, haelbergenis dioecesis, constituto, Et dicta reicta mater wulues publice recognouit, quod, cum confensu pretaci Michael wulnes, filii fui, prout eciam ipse Michael wulff in presentia se consentire dixit, item vendidit pro se et suis heredibus fratribus kalendarum in perleberg annuos census sex solidorum perlebergensis warandie super festo sancti Jacobi apostoli singulis annis foliendorum, super orto suo sito extra portam, vulgariter dat wittenbergesche dare, cui ex una parte adheret ortus achim heket, ex altera parte ortus achim wakers, pro quibus annuis censibus fratres kalendarum in perlebergh sibi dederunt sex marcas lubic, perleb, warand. Redemptionem prenotata mulier mater wulues optimuit, quandounque eam aut ejus heredes facere velint, jndicare debent dictis fratribus kalendarum in perleberg super festo pasce, Et in festo Sancti Jacobi apostoli ex tunc sequente hujusmodi sex marcas lub, perleb, war, cum censibus natis et retardatis, qui sint, soluere debent. — —  
Anno dom. millesimo quingentesimo vigesimo secundo, feria secunda na Jacobi apostoli.

Nach dem Original, woran noch des Geistlichen Siegel hängt.

**CXXXII. Die von Grävenitz erhalten für den Schirm eines Kalandbauern zu Deutsch-Gottschau das Dienstgeld desselben im J. 1526.**

Vor alzweme Bokennen wy, Achim vndt Buffo, gebrodere de Greuenitzen, Hans Greuenitzen zeliger Sane, to Roloffstorpe wanafüttigen, dath vns de werdigen vndt Erafüttigen herenn preter der broderschap des Kalandes to perleberge vmmhe fruntlike bede, von vns an sze gedhan, hebben gegunt den dinst aner Clawefzen Nitert, achim Nv rs sane, eren mhan to dudeschen gotzkow wanafüttich, de vns famptlicken vor fulken dinst to dinstende schall geuen vp Sunte mertens dach alle Jare, edder to hant dar nha Eyne march perlebergischer weringe, der wy vns scollen vndt willen vmmhe vordragen. Dar vor hebben wy den sultuigen mhan In vnfze boscherminghe genhamen vndt feollen vndt willen en beschermen vndt vordegedingen vor alzweme, gelyeck vnmfzen luden, nha alle vnnfzem vormoge. Vndt wen den mhergenauten Kalandes herenn dath nicht lenger fzo gerecht esft enen is, magen szie den banen berurden dinst vns wedder vpp seggen, nachdeme wy neynen eygdom Edder ander Rechtykeit dar anne vns to theen konen esftie magen, men fzo vele alzze de bemelten kalandesherenn vns In fruntschop gunnen wiluen, vndt wy willen vndt schollenn vns In bescherminge des berurden mannes beyde tho geliken houetluden vmmhe der gegunden rechticheit vndt dinstes truweliken fynden lathenn, vndt tzo wy vpgenannten Achim vndt Buffo, gebrodere de greuenitzen, hans greuenitzenn zeliger Sane, to Roloffstorpe wanafüttigen, in godt den rem to uerne, erhe de kalandes herenn to perleberge vns den dinst wedder vppseggen, vorstoruen, Schall de bauen benhomede der kalandes herenn man ock nicht plichtich weszin, mhir wen den kalandes herenn, de fyne heren fzynt, tho dhenenn. Alle vorgefcreuenen stücke, artikel vndt puncte, vndt Eyn jstück by sygk, Bekennen vndt lauen wy bemel-